

Dagsordenspunkt 8: Benyt mindretallets kompetencer til at fremme samfundsudviklingen

Resolution zum Tagesordnungspunkt 8 -

Kompetenzen der Minderheiten für die gesellschaftliche Entwicklung nutzen

Politische und gesellschaftliche Akteure in Schleswig-Holstein erkennen die besondere Sprach- und Kulturkompetenz der dänischen Bevölkerungsgruppe und der Friesen bisher nur rudimentär und eher dem Zufallsprinzip folgend an. Dabei könnten die dänische Minderheit und die Friesen durchaus einen wichtigen Beitrag zur gesellschaftlichen Entwicklung im Landesteil Schleswig leisten. Im Rahmen der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit hat das Land die besondere Brückenbauerfunktion der Minderheiten bereits anerkannt. Innerhalb Schleswig-Holsteins werden die besonderen Sprach- und vor allem Kulturkompetenzen der Minderheit aber nicht ausreichend berücksichtigt. Dies geht auch aus der „Kompetenzanalyse Minderheiten als Standortfaktor in der deutsch-dänischen Grenzregion“ hervor, die im Auftrag des Präsidenten des Schleswig-Holsteinischen Landtages erstellt worden ist.

Nicht nur das Land und die Gemeinden, sondern auch die Träger öffentlicher Belange müssen noch lernen, diese Kompetenzen systematisch in ihre Arbeit einzubeziehen. Geeignete Maßnahmen hierfür sind unter anderem:

1. **Regionale Entwicklungsstrategien:** Die besonderen Kompetenzen der dänischen Minderheit müssen im Rahmen der regionalen Strategien im Landesteil Schleswig berücksichtigt werden. Sie können unter anderem im arbeits- und tourismuspolitischen Bereich wertvolle Beiträge leisten. Hierzu gehört, dass Akteure wie die Kreise, Kommunen, Industrie- und Handelskammer, Wirtschaftsförderer und Tourismusverbände die Minderheit direkt einbinden.
2. **Landespolitik:** Die Kompetenzen der Minderheit müssen aktiv in die Politik des Landes einbezogen werden. Hierzu gehört, dass die Minderheitenkompetenzen in den bestehenden wirtschaftspolitischen Schwerpunktsetzungen der Landesregierung berücksichtigt werden, vor allem auch in den Bereichen Tourismus, Energiepolitik und Bildungspolitik.

SSW-Landesvorstand d. 10.2.2009

Landesverband

Schiffbrücke 42
24939 Flensburg

Tel. (0461) 144 08 310

Fax (0461) 144 08 313

info@ssw.de

